

Gewinn- u. Verlust-Konto: Debet: Handl.-Unk. (einschl. Steuern) 116 235 Abschreib. auf Grubenbetrieb Angaur (einschl. Gerechtsame) 557 791, do. auf Bureau - Einr' cht. remen 2209, Reingewinn 688 044. — Kredit: Vortrag 19 401, Zs. 6443, Überschuss auf Phosphatktto u. Diverses 1 338 435. Sa. M. 1 364 280.

Dividenden: 1908—1910: 0, 0, 0% (Vorbereitungs- u. Baujahre); 1911—1913: 0, 6, 11% (M. 80 auf Interimsscheine G—I).

Direktion: Reg.-Baumeister a. D. Wilh. Schöniar. **Prokurist:** Alex. Weidemann.

Aufsichtsrat: Vors. Gen.-Dir. Phil. Heineken, Dr. A. Sondheimer, Nathan Sondheimer, Frankf. a. M.; Gen.-Konsul Friedr. Hincke, Bankier Dr. jur. Aug. Strube, Reg.-Rat a. D. Arnold Petzet, Anthony Kröller, Haag; Komm.-Rat Paul Seifert, Biebrich; Bank-Dir. P. Mankiewitz, Berlin. **Zahlstelle:** Bremen: Deutsche Nationalbank.

Tabakbau- und Pflanzungsgesellschaft Kamerun Akt.-Ges. in Bremen.

Der Ges. wurde seitens des Bremer Senats wie für die Geschäftsjahre 1914—1918 Befreiung von der gesetzl. Verpflichtung zur Vorlage des Jahresabschlusses u. zur Einberufung der ordentl. G.-V. erteilt.

Gegründet: 7./5. 1913; eingetr. 29./9. 1913. Gründer: Deutsche Tabakbau-Ges. Kamerun m. b. H., Frankf. a. M.; Senator Friedr. Carl Biermann, Bremen; Geh.-Komm.-Rat Wilh. Landfried, Heidelberg; Joh. Karl Jos. Vietor, Bremen; Franz Karl Philipp Thorbecke, Heidelberg; Komm.-Rat Herm. Heinr. Wellensiek, Speyer. Die Deutsche Tabakbau-Ges. Kamerun m. b. H. in Frankf. a. M. brachte in die Akt.-Ges. ihr Geschäft mit sämtl. Aktiven u. Passiven auf Grund des Vertrages vom 7./5. 1913 ein u. erhielt dafür M. 400 000 Aktien Lit. A, die für voll eingezahlt gelten.

Zweck: Übernahme u. Fortführ. der bisher unter der Firma Deutsche Tabakbau-Ges. Kamerun m. b. H. in Frankf. a. M. betriebenen Geschäfte; Ankauf u. Verkauf von Gelände, Tabakbau u. anderer Pflanzungsbetrieb in Kamerun oder anderen deutschen Schutzgebieten, Betrieb aller damit in Verbind. stehenden gewerblichen Unternehmungen u. Handelsgeschäfte sowie Beteilig. an anderen Unternehmungen gleicher oder ähnlicher Art. Die Ges. besitzt etwa 9000 ha Land in Kamerun. Pflanzungen zu Njombe u. Mbanga. Im Febr. 1913 kamen die ersten Tabake in Bremen zum Verkauf. Umsatz 1913: 34 144 kg zu M. 188 543.

Kapital: M. 2 600 000 in 2600 Aktien à M. 1000 u. zwar: in 400 Stück mit der Bezeichnung „Lit. A“, die für voll eingezahlt gelten u. an die Deutsche Tabakbau-Ges. Kamerun m. b. H. übergeben wurden, u. in 2200 Stück mit der Bezeichnung „Lit. B“, auf welche bei der Gründung der Ges. 25% des Nennbetrages eingezahlt sind.

Geschäftsjahr: Kalenderj. **Gen.-Vers.:** Im I. Geschäftshalbj. **Stimmrecht:** 1 Aktie = 1 St.

Bilanz am 31. Dez. 1913: Aktiva: Kto der Aktionäre 1 650 000, Pflanzungen Njombe u. Mbanga: Grundstücks-Vermessungskosten, Strassen u. Gräben 33 000, Gebäude 337 587, Wasserleitung 73 970, Feldbahn 52 264, Inventar 21 396, Pferde u. Fuhrwerke 2250, div. Anpflanzungen 12 540, Baumaterialienvorrat 40 158, Arbeiterverpflegungsvorrat 27 681, Ernten 16 916, do. 1913/14 535 710, Vortrag für Arbeiterengagementskosten 14 209, Kassa 3914, Debit. 5757, Kontomobil. in Bremen 682, Kassa 126, Verlust 203 358. — Passiva: A.-K. 2 600 000, Kredit. u. Vorträge 343 076, Arbeiterdepósitos 88 448. Sa. M. 3 031 524.

Gewinn- u. Verlust-Konto: Debet: Abschreib. 121 518, Pflanzungs-Verlust 17 208, Unk. in Bremen: Saläre, Reisespesen, Bank- u. div. Unk. 20 892, Aktienstempel u. Gründungskosten 42 070, Zs. 1668. Sa. M. 203 358. — Kredit: Verlust M. 203 358.

Dividende 1913: 0%.

Direktion: F. Krause, G. Hahn, Joh. Heinr. Kuhlmann. **Prokurist:** C. W. Barnstorf.

Aufsichtsrat: Vors. Senator F. C. Biermann, Bremen; Stellv. Geh. Komm.-Rat Wilh. Landfried, Heidelberg; Reg.-Assessor a. D. Wilh. Scipio, Mannheim; Franz Thorbecke, Heidelberg; J. K. Vietor, Bremen; Komm.-Rat Heinr. Wellensiek, Speyer; W. Kemmer, Berlin.

Marokko-Mannesmann-Compagnie Akt.-Ges. in Casablanca.

Zweigniederlassung in Masagan.

Gegründet: Im J. 1914; eingetragen 11./6. 1914 bei dem Kais. Konsulargericht Casablanca. Gründer: Ing. Reinhard Mannesmann, Remscheid; Ing. Alfred Mannesmann, Casablanca; Fabrikbes. Max Mannesmann, Remscheid; Dr. Friedr. Bodenstedt, Berlin; Albert Schmidt, Hamburg.

Zweck: Betrieb von Handelsgeschäften jeder Art, von Ex- u. Importgeschäften, sowie von landwirtschaftl. u. industriellen Unternehm., insbesondere in Marokko. Die Ges. ist befugt, sich an anderen Unternehm. in jeder Form zu beteiligen oder sie zu übernehmen.

Die G.-V. v. 27./6. 1914 beschloss, sämtliche Anteile der Marokko Mannesmann Compagnie m. b. H., Hamburg, zu übernehmen, ebenso den Geschäftsbetrieb dieser Ges. Diese im J. 1909 gegründete G. m. b. H. betreibt insbesondere den Import und Export mit Marokko und vertritt daselbst die Interessen zahlreicher deutscher und ausländischer Firmen. Neue Filialen werden errichtet in Hamburg und Fiume; die bisherigen Filialen der G. m. b. H. in Tanger, Saffi, Marrakesch, Mogador, Fes, Mazagan, Fedallah werden übernommen.